

=====

ACIPSS-newsletter

- collecting intelligence news of today
that will become intelligence history of tomorrow -

=====

nr: 17/2012
date: 26 April 2012
from: www.acipss.org
contact: newsletter@acipss.org
(weekly @ acipss-newsletter.org is for transmitting purposes only!)

ISSN: 1993-4939
Disclaimer: Please see at the end of this newsletter!

Contributors: Günther FLECK; Oliver PLAUDER

Table of contents:

TOP HEADLINES

1699/12 HEUTE: 15. ACIPSS-Arbeitstagung & 2. CMS-Tagung
1700/12 Berlin und Paris werben für Vorstoß zu Grenzkontrollen

HOT SPOTS / WARS

1701/12 Präsidentschaftswahl in Ägypten: Muslimbrüder und Militär
1702/12 Eine Minute Haft für Pakistans Premier

US

1703/12 Dempsey Orders Review of Courses Dealing With Islam
1704/12 New Defense Service Enhances Intelligence Capabilities
1705/12 Motion Hearing Opens for Alleged Document Leaker
1706/12 Govt Wants More Time to Respond to CIA Drone FOIA Case
1707/12 Why Are There So Many Leak Prosecutions?
1708/12 Obama Announces Strategy to Counter Atrocities
1709/12 Panetta: U.S.-Afghan Agreement Shows U.S. Commitment
1710/12 Sex-Skandal: Secret Service feuert wieder zwei Mitarbeiter
1711/12 Imperialer Geheimdienst: USA spinnen neue Spionagenetze
1712/12 US-Verteidigungsministerium: Geheimdienst für China und Iran
1713/12 NSA Whistleblower William Binney on Growing State Surveillance

FORMER SOVIET UNION

1714/12 Ukraine on Brink of Missile Deal with India - Media
1715/12 Ukrainian Submarine Sails for Sea Trials
1716/12 Jailed Ukrainian Ex-Premier Goes on Hunger Strike

THE IRAN SPECIAL

1717/12 US Lawmaker Dismisses Iran's Claims of Building Drone Copy
1718/12 Hacker-Attacke auf iranische Öl-Industrie

NEAR / MIDDLE EAST / NORTH AFRICA

1719/12 Afghan-led Force Kills Haqqani Leader
1720/12 Afghan Officials Brief Parliament On Strategic Deal With U.S.
1721/12 Chairman's Afghanistan visit focuses on Afghan forces' progress
1722/12 Syrian Cease-fire Deteriorates With More Violence
1723/12 SYRIA: New UN response plan awaits government agreement
1724/12 Fighting in Syria Kills 17 as UN Monitors Visit 2 Towns
1725/12 Syrische Kurden im Irak: Gegen Assad, gegen den Krieg
1726/12 Syrien: "Assad schickt Killer gegen das Volk"
1727/12 White House approves broader Yemen drone campaign
1728/12 Kairo annulliert Vertrag über Gaslieferungen an Israel

FAR EAST & ASIA

- 1729/12 Pakistan Fires Missile
- 1730/12 North Korea Boasts of Ability to Destroy US Military in 'Single Blow'
- 1731/12 U.S. Confronts China Over N.Korean Rocket Launcher
- 1732/12 South Korea 'On Alert' for Possible North Attack
- 1733/12 Naval Exchange Stirs Troubled Waters in South China Sea
- 1734/12 India all set to develop reusable rockets: DRDO chief

EUROPE (GEOGRAPH.)

- 1735/12 War Prinzessin Mabel früher eine Spionin?

UK

- 1736/12 MI6 code expert Gareth Williams 'previously found tied to bed'
- 1737/12 Olympia - 2012: Safety First! - Olympia und die Angst um Sicherheit

NORTHERN IRELAND

- 1738/12 Smithwick Tribunal hears more claims about Martin McGuinness

GERMANY

- 1739/12 Saarlouis - BZI fordert schonungslose Aufklärung der NSU-Morde
- 1740/12 "Welt"-Chefredakteur Peters bekräftigt Wallraff-Berichterstattung
- 1741/12 Das waren die Helfer der Staatssicherheit im Westen
- 1742/12 U-Ausschuss zur rechten Terrorzelle: „Das ist ein Trauerspiel“
- 1743/12 'Verfassungsschutz hat versagt'

AMERICA (CONTINENTAL)

- 1744/12 »Kuba hat die vage Hoffnung auf einen Austausch«

AFRICA (SUB-SAHARA)

- 1745/12 South Sudanese Leader Shortens China Trip
- 1746/12 South Sudan Accuses Sudan of Declaring of War
- 1747/12 17th Air Force stands down, passes African mission to USAFE
- 1748/12 Central African Republic: LRA Attacks Escalate
- 1749/12 Liberias früherer Präsident Taylors blutige Karriere

THE CYBER BATTLEFIELD / CIVIL RIGHTS

- 1750/12 CISPA: US-Präsident droht mit Veto gegen Cybersecurity-Gesetz
- 1751/12 Microsoft Security Intelligence Report: Cleverster Wurm
- 1752/12 Spionage-Versuche: Nato kämpft gegen Flut von Cyber-Attacken
- 1753/12 US: Sanktionen gegen Schnüffler

SPYCRAFT

- 1754/12 Descriptive Camera, 2012

INTEL HISTORY

- 1755/12 Ein Pakt mit dem Teufel

HOT DOCS ONLINE

- 1756/12 Senate Review of CIA Interrogation Program "Nearing Completion"
- 1757/12 Manning Defense Seeks Dismissal of Charges
- 1758/12 Stephen Daggett, Defense Spending, and More from CRS

CONFERENCES / LECTURES

- 1759/12 Symposium: Im Labyrinth der Desinformation
- 1760/12 Zum Schutz des eigenen Systems? Über Geheimdienste
- 1761/12 Glasstelen erinnern an Opfer zweier Diktaturen

MEDIA ALERTS

- 1762/12 Media alerts



TOP HEADLINES

15. ACIPSS-ARBEITSTAGUNG & 2. CMS-TAGUNG

Freitag, 27. April 2012, 9.30 – 17.00 Uhr

Universität Graz/RESOWI-Zentrum, Seminarraum 15.33 (Block B, 3. Stock)



IF YOU SEE SOMETHING, SAY SOMETHING.

Vormittag/ ACIPSS:

Eröffnung durch Vizerektor Martin Polaschek

10.00 – 12.00

Podiumsdiskussion

Unter der Beteiligung von Grazer GemeinderatspolitikerInnen, der Sicherheitsbehörden, einem Vertreter von ACIPSS und einer SchülerInnengruppe der Graz International Bilingual School (GIBS) wird über das Thema „Sicherheit im öffentlichen Raum: Gibt es eine Mitverantwortung des Bürgers?“ debattiert.

Nachmittag/ CMS und ACIPSS:

14.00 – 17.00

Andreas Stupka (BMLVS)

„Militärwissenschaften und ihre Vernetzbarkeit mit den österreichischen Universitäten“

Dietmar Rust (BMLVS)

„Von der Rückkehr der Militärrattachés bis zum Anschluss - der Nachrichtendienst des Bundesheeres von 1933 bis 1938“

Christian Bachhiesl

(Hans Gross Kriminalmuseum/Uni Graz)

„Kriminologie als Instrument zur Disziplinierung und zur Produktion von Sicherheit“

www.acipss.org

www.militarystudies.at



Freitag, den 27.4.2012, Universität Graz/RESOWI-Zentrum, SR 15.33 (Block B, 3. Stock)

Vormittag/ ACIPSS: 10.00 - 12.00 Podiumsdiskussion

Unter der Beteiligung von Grazer GemeinderatspolitikerInnen, der Sicherheitsbehörden, einem Vertreter von ACIPSS und einer SchülerInnengruppe der Graz International Bilingual School (GIBS) wird über das Thema „Sicherheit im öffentlichen Raum: Gibt es eine Mitverantwortung des Bürgers?“ debattiert.

Nachmittag/ CMS und ACIPSS:

14.00 - 17.00

Andreas Stupka (BMLVS)

„Militärwissenschaften und ihre Vernetzbarkeit mit den österreichischen Universitäten“

Dietmar Rust (BMLVS)

„Von der Rückkehr der Militärattachés bis zum Anschluss - der Nachrichtendienst des Bundesheeres von 1933 bis 1938“

Christian Bachhiesl (Hans Gross Kriminalmuseum/Universität Graz)

„Kriminologie als Instrument zur Disziplinierung und zur Produktion von Sicherheit“

Änderungen des Tagungsprogramms und der Örtlichkeit vorbehalten

Die offizielle Einladung ergeht zwei Wochen vor der Veranstaltung noch einmal im Newsletter

www.acipss.org

1700/12

Berlin und Paris werben für Vorstoß zu Grenzkontrollen

(focus) Deutschland und Frankreich wollen in Notfällen zeitweise wieder Grenzkontrollen einführen können. Sie wollten keine dauerhaften Grenzkontrollen, so Bundesinnenminister Hans-Peter Friedrich (CSU). Der Vorstoß stieß bei den Mitgliedsländern auf ein geteiltes Echo. Deutschland und Frankreich haben für ihre Forderung geworben, in Notfällen zeitweise wieder Grenzkontrollen in Europa einführen zu können. „Wir wollen nicht dauerhafte Grenzkontrollen und zwar unter keinen Umständen“, sagte Bundesinnenminister Hans-Peter Friedrich (CSU) am Donnerstag in Luxemburg bei Beratungen mit seinen EU-Kollegen. Unter den Mitgliedsländern stieß der Vorstoß auf ein geteiltes Echo.

Friedrich und sein französischer Kollege Claude Guéant hatten in einem gemeinsamen Brief gefordert, dass die EU-Länder eigenhändig für bis zu 30 Tage wieder Grenzkontrollen einführen können sollen, wenn ein Schengen-Staat seine Grenzen trotz Unterstützung der EU nicht schützen kann. Es gehe nicht darum, Reisefreiheit abzuschaffen, sondern diese auch künftig als verlässliche Errungenschaft zu erhalten, sagte Friedrich. „Es handelt sich dabei um ein letztes Mittel“, fügte Guéant hinzu.

http://www.focus.de/politik/weitere-meldungen/geteiltes-echo-bei-eu-laendern-berlin-und-paris-werben-fuer-vorstoss-zu-grenzkontrollen_aid_743723.html



HOT SPOTS / WARS

1701/12 -----

Präsidentschaftswahl in Ägypten: Muslimbrüder und

(stern) Die Ägypter sollen im Mai einen Präsidenten wählen. Welcher Kandidat das Rennen machen wird, ist noch völlig offen. Die Muslimbrüder haben Angst, ihre gerade erst gewonnene Macht wieder zu verlieren.

Aus der ersten Parlamentswahl nach dem Sturz von Präsident Husni Mubarak waren die Islamisten als Sieger hervorgegangen. Doch ob sich dieses Szenario bei der Präsidentschaftswahl im Mai wiederholt, weiß derzeit noch niemand zu sagen.

<http://www.stern.de/politik/ausland/praesidentschaftswahl-in-aegypten-muslimbrueder-und-militaer-ringen-um-die-macht-1819136.html>

1702/12 -----

Eine Minute Haft für Pakistans Premier

(diepresse) Oberste Gericht in Pakistan verurteilte Regierungschef Yusuf Raza Gilani wegen Missachtung der Justiz zu einem symbolischen, sofortigen Arrest. Er habe Ermittlungen gegen Präsident Asif Ali Zardari hintertrieben.

Es war die niedrigste Strafe, die verhängt werden konnte: Pakistans Höchstgericht verurteilte am Donnerstag Premier Yusuf Raza Gilani wegen „Missachtung des Gerichts“ zu einem symbolischen, sofortigen Arrest - er war mit der Fortsetzung des Verfahrens weniger als eine Minute später abgolonen. Gedroht hatten bis zu sechs Monate Haft.

http://diepresse.com/home/politik/aussenpolitik/752947/Eine-Minute-Haft-fuer-Pakistans-Premier?_vl_backlink=/home/politik/aussenpolitik/index.do



UNITED STATES

1703/12 -----

Dempsey Orders Review of Courses Dealing With Islam

(DOD) The chairman of the Joint Chiefs of Staff has ordered the directors of joint military education institutions and combatant commanders to

examine the scope and content of training and education courses dealing with Islamic extremism to ensure they are appropriate and in keeping with U.S. values and principles.

Pentagon spokesman Navy Capt. John Kirby said Army Gen. Martin E. Dempsey sent the letter after students at the Armed Forces Staff College in Norfolk, Va., raised concerns about the content of a class entitled "Perspectives on Islam and Islamic Radicalism." Dempsey ordered the course closed until the study is complete.

<http://www.defense.gov/news/newsarticle.aspx?id=116092>

1704/12 -----

New Defense Service Enhances Intelligence Capabilities

(DOD) The Defense Department has begun a new effort to better integrate defense intelligence with the broader intelligence community and make the department a better, more versatile organization, a senior Pentagon spokesman told reporters today.

"What we've done here is we've formed a new effort here called the Defense Clandestine Service," said Navy Capt. John Kirby, the deputy assistant Secretary of Defense for media operations.

"It's essentially designed to integrate defense intelligence capabilities with the broader intelligence community by leveraging unique military capabilities.

<http://www.defense.gov/news/newsarticle.aspx?id=116064>

1705/12 -----

Motion Hearing Opens for Alleged Document Leaker

(globalsecurity) The judge in the case against Army Pfc. Bradley Manning is expected to rule tomorrow on procedural issues that could have a major impact on his trial -- including whether the court should dismiss all charges against the alleged classified document leaker.

Army Col. Denise Lind, the judge, presided over the first of what is expected to be three days of oral arguments during a motion hearing here.

<http://www.globalsecurity.org/intell/library/news/2012/intell-120424-afps02.htm>

1706/12 -----

Govt Wants More Time to Respond to CIA Drone FOIA Case

(fas) Government attorneys yesterday asked a court for an extension of time to respond to two Freedom of Information Act lawsuits seeking disclosure of records pertaining to "alleged targeted lethal operations" conducted by the Central Intelligence Agency, including the killing of Anwar al-Awlaki.

The attorneys' request seems to portend a possible change in the government's persistent refusal to acknowledge the widely reported fact of the CIA's use of drones in targeted killing operations.

http://www.fas.org/blog/secrecy/2012/04/drone_extension.html

1707/12 -----

Why Are There So Many Leak Prosecutions?

(fas) As is often remarked, the number of individuals charged with Espionage Act violations by the Obama Administration for disclosing information to the media without authorization is unprecedented and exceeds all previous cases in all prior Administrations combined. But why is that?

There are several possible explanations. One answer is that the sources of unauthorized disclosures are easier than ever to identify. The actual disclosure transaction, as well as the source-reporter relationship behind it, often leaves an electronic footprint (especially email and telephone records) that official investigators are increasingly adept at exploiting.

Another explanation is that the voluminous and sometimes reckless disclosures published by WikiLeaks triggered a predictable intensification of efforts to track and punish leakers, along with the broader tightening of information security that seems to be the most enduring legacy of the WikiLeaks episode.

http://www.fas.org/blog/secrecy/2012/04/why_so_many.html

1708/12 -----

Obama Announces Strategy to Counter Atrocities

(DOD) President Barack Obama today announced a strategy to strengthen the U.S. government's ability to foresee, prevent, and respond to genocide and mass atrocities, and extended U.S. troops' efforts to do just that in Central Africa.

During a visit to the Holocaust Memorial Museum here, Obama said preventing mass atrocities and genocide is a core national security interest and a core moral responsibility for the United States.

<http://www.defense.gov/news/newsarticle.aspx?id=116049>

1709/12 -----

Panetta: U.S.-Afghan Agreement Shows U.S. Commitment

(DOD) U.S. and Afghan officials are studying a tentative agreement on a strategic partnership post-2014, White House and Defense Department officials announced today.

"For the United States, that will mean review by the interagency, consultation with Congress, as appropriate, and final review by the president," according to a White House announcement. "Once these internal processes are complete, we expect to be in a position to sign the agreement." President Barack Obama wants the agreement to be signed by the NATO Summit in Chicago next month.

<http://www.defense.gov/news/newsarticle.aspx?id=116050>

1710/12

Sex-Skandal: Secret Service feuert wieder zwei Mitarbeiter

(augsburger-allgemeine) Der in einen Sex-Skandal verwickelte Secret Service hat erneut zwei Mitarbeiter gefeuert. Insgesamt wurden inzwischen neun Mitarbeiter entlassen.

Sex-Skandal beim Secret Service: In der Sex- und Prostitutionsaffäre um mehrere Leibwächter von US-Präsident Barack Obama trennt sich der US-Geheimdienst Secret Service von zwei weiteren Mitarbeitern. Gegen einen weiteren Mitarbeiter laufe das Entlassungsverfahren, teilte der Vizechef des Secret Service, Paul Morrissey, am Dienstag (Ortszeit) in Washington mit.

<http://www.augsburger-allgemeine.de/politik/Sex-Skandal-Secret-Service-feuert-wieder-zwei-Mitarbeiter-id19765406.html>

1711/12

Imperialer Geheimdienst: USA spinnen neue Spionagenetze

(rotefahne) Die USA wollen einen neuen Geheimdienst ins Leben rufen, schreibt die Zeitung Nesawissimaja Gaseta am Mittwoch. Nach dem Abzug der US-Truppen aus dem Irak und mit Blick auf das Ende des Afghanistan-Einsatzes strukturieren die USA ihr Spionagenetz um.

Die US-Geheimdienste wollen Afrika, wo die sog. "Al-Qaida" immer stärker wird, verstärkt ins Visier nehmen; hinzu kommen der Iran, Nordkorea und China.

Wie eine Quelle im US-Verteidigungsministerium verriet, wird die neue Struktur dem Pentagon angehören und enge Kontakte zur CIA unterhalten. Beim neuen militärischen Geheimdienst sollen mehrere Hundert Mitarbeiter von der Defense Intelligence Agency (DIA, Geheimdienst des US-Verteidigungsministeriums) eingestellt werden. Dabei seien für ihn weder eine Sonderfinanzierung noch -vollmachten vorgesehen, hieß es.

<http://rotefahne.eu/2012/04/imperialer-geheimdienst-usa-spinnen-neue-spionagenetze/>

1712/12

US-Verteidigungsministerium: Geheimdienst für China und Iran

(ruvr) Das Aufklärungsnetz, das von dem US-amerikanischen Verteidigungsministerium gebildet wird, soll sich hauptsächlich mit China und dem Iran beschäftigen, schreibt New York Times. Agenten werden mit der CIA zusammenarbeiten und mögliche Gefahren überwachen.

Das Vorhaben des US-Verteidigungsministeriums seinen eigenen Geheimdienst zu gründen, wurde am Montag bekannt gegeben. In der neuen Organisation sollen einige Hundert Menschen arbeiten.

http://german.ruvr.ru/2012_04_24/72767164/

1713/12

NSA Whistleblower William Binney on Growing State Surveillance

(democracynow) n his first television interview since he resigned from the National Security Agency over its domestic surveillance program, William Binney discusses the NSA's massive power to spy on Americans and why the FBI raided his home after he became a whistleblower. Binney was a key source for investigative journalist James Bamford's recent exposé in Wired Magazine about how the NSA is quietly building the largest spy center in the country in Bluffdale, Utah. The Utah spy center will contain near-bottomless databases to store all forms of communication collected by the agency, including private emails, cell phone calls, Google searches and other personal data.

https://www.democracynow.org/2012/4/20/exclusive_national_security_agency_w_histleblower_william

	FORMER SOVIET UNION
---	----------------------------

1714/12

Ukraine on Brink of Missile Deal with India - Media

(rian) Ukraine is close to signing one of its biggest ever defense deals for air-to-air missiles with India, according to Russian media reports.

Nezavisimaya Gazeta says the deal for R-27 missiles, worth hundreds of thousands of dollars, is in the final stages and is waiting for approval from the Ukrainian leadership.

The Vympel R-27 (AA-10 Alamo) missile is a medium-to-long-range air-to-air missile developed by the Soviet Union. It is similar to U.S. AIM-7 Sparrow.

http://en.rian.ru/mlitary_news/20120425/173046325.html

1715/12

Ukrainian Submarine Sails for Sea Trials



(rian) Ukraine's only submarine, the Zaporozhye, has left the port of Sevastopol on the Black Sea for sea trials for the first time after many years of repairs.

The Soviet-era Foxtrot class (Project 641) diesel-electric submarine stood grounded at a dock in.

Sevastopol for years without repair and became a symbol of the demise of Ukraine's navy.

Russian engineers repaired and serviced the submarine and a crew of Ukrainian submariners was trained at Russian naval bases.

http://en.ria.ru/mlitary_news/20120425/173048962.html

1716/12 -----

Jailed Ukrainian Ex-Premier Goes on Hunger Strike



(rian) Jailed Ukrainian ex-prime minister and opposition leader Yulia Tymoshenko has declared a hunger strike in what she said was designed to turn the world's attention to the "concentration camp of violence and lawlessness" which she said was being created in Ukraine by President Viktor Yanukovich.

"I have stopped eating as of April 20 only to achieve one goal: to draw the attention of the democratic world to what has been happening in the middle of Europe, in a country called

Ukraine," Tymoshenko said in a statement read out by one of her supporters, lawmaker Sergei Pashinski, during a news briefing in Kiev on Tuesday.

<http://en.rian.ru/world/20120424/173013435.html>



THE IRAN SPECIAL

1717/12 -----

US Lawmaker Dismisses Iran's Claims of Building Drone Copy

(VOA) The chairman of the U.S. Senate's Homeland Security Committee is dismissing Iran's claim that it has reverse-engineered a U.S. spy drone it captured last year.

Lawmaker Joe Lieberman said Sunday on U.S. television that he considered the claims little more than "Iranian bluster."

Earlier Sunday, a senior Iranian commander declared Tehran had reverse-engineered the drone and begun building a copy.

Iranian news agencies quoted General Amir Ali Hajizadeh, chief of the aerospace division of Iran's Revolutionary Guards, as saying experts also are recovering data from the RQ-170 Sentinel drone captured in December in eastern Iran.

<http://www.voanews.com/english/news/middle-east/iran/Iran-Says-Building-Copy-of-Captured-US-Drone-148426515.html>

1718/12 -----

Hacker-Attacke auf iranische Öl-Industrie

(bild) Hat der Agenten-Krieg gegen den Iran längst begonnen? Viren werden entdeckt, Drohnen geknackt, Wissenschaftler ermordet.

Es klingt wie die Fortsetzung eines echten Krimis ...

Ein Virus soll sich in die Computer der iranischen Öl-Anlage auf der Insel Kharg im Persischen Golf gefressen haben. Ein Angriff auf das Terminal, das 90 Prozent der iranischen Ölexporte abfertigt, behauptet die iranische Nachrichtenagentur „Mehr“.

Schon Sonntagabend ging die Anlage vom Netz. Das Computer-Virus war enttarnt, die Wissenschaftler alarmiert. Erst Stunden später wurde der Cyber-Gau bekannt.

Auch die Webseiten des iranischen Ölministeriums und der Nationalen Iranischen Ölfirma blieben stundenlang tot.

Ministeriumssprecher Aliresa Niksad meldete sich zu Wort, behauptete, das Virus habe Daten von den staatlichen Servern entfernt. Laut „Mehr“ setzte das Ölministerium sofort ein „Cyberkrisen-Komitee“ ein.

<http://www.bild.de/politik/ausland/atomprogramm-iran/cyber-viren-angriff-auf-oel-terminal-hat-der-krieg-gegen-iran-laengst-begonnen-23819678.bild.html>



1719/12 -----

Afghan-led Force Kills Haqqani Leader

(DOD) An Afghan-led security force killed Namat, a Haqqani leader, during an operation conducted in the Nadir Shah Kot district of Afghanistan's Khost province today, military officials reported.

Namat had organized roadside bombings and other attacks against Afghan and coalition forces throughout the district, officials said.

As the security force approached, Namat and several other insurgents opened fire. The security force returned fire, killing Namat, who was armed with an AK-47 rifle, a pistol and multiple grenades.

<http://www.defense.gov/news/newsarticle.aspx?id=116077>

1720/12 -----

Afghan Officials Brief Parliament On Strategic Deal With U.S.

(rian) KABUL -- Senior Afghan officials have briefed lawmakers about a finalized draft agreement between Kabul and Washington covering the future of U.S. assistance to Afghanistan. Foreign Minister Zalmay Rassoul spoke before the Afghan Senate, while Afghan National Security Adviser Rangin Dadfar Spanta briefed the lower house of parliament.

Spanta told lawmakers that Washington has pledged to help defend Afghanistan after NATO's forthcoming withdrawal. Spanta said that the United States is ready to come to Afghanistan's aid against its foes but only with Afghan approval.

1721/12 -----

Chairman's Afghanistan visit focuses on Afghan forces' progress

(isaf) The chairman of the Joint Chiefs of Staff will focus on progress in Afghanistan's national security forces during a visit here.

Army Gen. Martin E. Dempsey arrived April 22, and after a private dinner with a small group of field grade officers, met for about an hour with Marine Corps Gen. John R. Allen, commander of the International Security Assistance Force.

Discussions here also will center on Allen's plan to draw down the U.S. presence in Afghanistan to 68,000 troops by the end of September, the chairman told American Forces Press Service during the flight here from Amman, Jordan.

<http://www.isaf.nato.int/article/news/chairman-s-afghanistan-visit-focuses-on-afghan-forces-progress.html>

1722/12 -----

Syrian Cease-fire Deteriorates With More Violence

(VOA) A nearly two-week old U.N.-brokered cease-fire in Syria continued to fray Tuesday, amid reports of government shelling in the country's third and fourth largest cities of Homs and Hama, despite visits to those areas by U.N. observers. A bomb blast was also reported in the center of Damascus.

U.N. observers continued their mission to Syria's fourth largest city of Hama Tuesday, speaking to residents who voiced anger over government attacks in their area.

<http://www.voanews.com/english/news/middle-east/Syrian-Intelligence-Officer-Killed-in-Damascus-Attack-148650995.html>

1723/12 -----

SYRIA: New UN response plan awaits government agreement

(irin) The UN has presented a multi-million dollar plan to respond to humanitarian needs in Syria, but still lacks government approval to implement it.

The director of the UN Office for the Coordination of Humanitarian Affairs, John Ging, presented the plan to governments, NGOs and regional organizations at a meeting of the Syria Humanitarian Forum, the international platform used to discuss humanitarian concerns in Syria, on 20 April.

"Syria has recognized there are serious humanitarian needs and that urgent action is required," Ging said. "We now need to get agreement from the Syrian authorities to implement the Response Plan. In the meantime, we're mobilizing resources to make it happen."

<http://www.irinnews.org/Report/95332/SYRIA-New-UN-response-plan-awaits-government-agreement>

1724/12 -----

Fighting in Syria Kills 17 as UN Monitors Visit 2 Towns

(breakingnews online) Syrian activists say government soldiers backed by tanks have killed three people near Damascus, even as international envoy Kofi Annan called the U.N. Security Council's decision to deploy 300 cease-fire monitors in Syria a "pivotal moment" for the country.

The Britain-based Syrian Observatory for Human Rights reported shelling and heavy gunfire Sunday as forces loyal to Syrian President Bashar al-Assad stormed the Damascus suburb of Douma.

Opposition activists said the embattled flashpoint city of Homs also endured another day of heavy shelling Sunday after a temporary halt the day before when a small advance team of U.N. monitors toured the city. Two observers spent the night in Homs.

<http://www.breakingnews online.org/breaking-news/fighting-in-syria-kills-17-as-un-monitors-visit-2-towns.html>

1725/12 -----

Syrische Kurden im Irak: Gegen Assad, gegen den Krieg

(taz) Mehrere tausend Kurden sind aus dem Nachbarland in den Nordirak geflohen. Die Kurden misstrauen jedoch der arabischen Opposition und warten erst einmal ab.

Die Angst macht auch vor der Grenze nicht halt. „Nenn mich einfach John“, sagt der junge Kurde. John war Soldat in Syrien. Am Anfang habe er sogar einen gewissen Stolz empfunden, dem syrischen Staat zu dienen, sagt John. Doch zwei Monate später war es damit vorbei. Nach Ausbruch der Revolte gegen das Regime von Baschar al-Assad wurden er und seine Einheit zur Niederschlagung der Proteste eingesetzt. „Unser Kommandant sagte, wir müssten bewaffneten Banden das Handwerk legen“, sagt John. „Aber das stimmte nicht. Wir haben nur unbewaffnete Zivilisten gesehen. Wir waren es, die Angst und Terror verbreiteten.“

<http://www.taz.de/Syrische-Kurden-im-Irak/!92105/>

1726/12 -----

Syrien: "Assad schickt Killer gegen das Volk"

(abendblatt) Der Schriftsteller Rafik Schami ist wütend auf Syriens Präsidenten Assad - und hat klare Vorstellungen von der arabischen Demokratie.

Wer die Herzen der Kinder erobert hat, braucht nicht viel, um die ihrer Eltern zu öffnen. Der Schriftsteller Rafik Schami, ein in Deutschland promovierter Chemiker, hat Bücher wie "Der Fliegenmelker" geschrieben, "Das Schaf im Wolfspelz" oder "Das Geheimnis des Kalligraphen". Seine Ironie ist so fein, sein Wortschatz entfaltet eine solche Wucht, dass er alle denkbaren Preise abgeräumt sowie Bestseller-Platzierungen erreicht hat und

in 24 Sprachen übersetzt wurde.

Man kann mit dem großen Erzähler aber auch die Tagespolitik diskutieren. Im Falle Syriens: Mord, Totschlag, Massaker, Vergleiche von arabischen Diktatoren mit den Nazis - Rafik Schami gibt Auskunft.

<http://www.abendblatt.de/politik/ausland/article2256998/Assad-schickt-Killer-gegen-das-Volk.html>

1727/12 -----

White House approves broader Yemen drone campaign

(washingtonpost) The United States has begun launching drone strikes against suspected al-Qaeda operatives in Yemen under new authority approved by President Obama that allows the CIA and the military to fire even when the identity of those who could be killed is not known, U.S. officials said.

The policy shift marks a significant expansion of the clandestine drone war against an al-Qaeda affiliate that has seized large -pieces of territory in Yemen and is linked to a series of terrorist plots against the United States.

- (a) http://www.washingtonpost.com/world/national-security/white-house-approves-broader-yemen-drone-campaign/2012/04/25/gIQA82U6hT_story.html?hpid=z3
- (b) USA weiten Drohnenangriffe im Jemen aus:
<http://www.zeit.de/politik/ausland/2012-04/drohnen-einsatz-usa-jemen>

1728/12 -----

Kairo annulliert Vertrag über Gaslieferungen an Israel

(N24) Ägypten hat einen Vertrag über Gaslieferungen an Israel aufgekündigt und damit einen Teil der israelischen Stromproduktion in Frage gestellt. Wie die von der Regierung kontrollierte Gasgesellschaft EGAS mitteilte, bezieht sich die Kündigung auf einen Vertrag aus dem Jahr 2005, der in Ägypten stets umstritten war. Israels Regierung sprach von einem "Handelsstreit" ohne "diplomatische" Auswirkungen.

http://www.n24.de/news/newsitem_7868207.html



1729/12 -----

Pakistan Fires Missile

(wsj) Pakistan tested an intermediate-range, nuclear-capable ballistic missile on Wednesday, following a long-range missile launch last week by rival India.

The test was timed to showcase Pakistan's capabilities after India's test last week, said Talat Masood, a retired Pakistan army general. "It's a sort of competition that's been going on," he said. "I'm sure these missiles are always ready for firing."

Pakistan's army said it had successfully launched the Hatf IV Shaheen-1A missile to an impact point in the Arabian Sea. The missile, which can carry nuclear and conventional warheads, has a longer range than previous versions, the army said. "The improved version of Shaheen-1A will further consolidate and strengthen Pakistan's deterrence abilities," it said.

<http://online.wsj.com/article/SB10001424052702304811304577365062937359528.html>

1730/12 -----
North Korea Boasts of Ability to Destroy US Military in 'Single Blow'

(VOA) North Korea's army marked its 80th anniversary Wednesday with a vow to retaliate against what its chief of staff terms the traitors in the South. The remarks are the latest in a series of harsh threats directed at Seoul in recent weeks.

North Korea's provocations

North Korea is boasting of "powerful, modern weapons" that can defeat in a single blow the United States, which it accuses of plotting a war against it.

Chief of general staff, Ri Yong Ho, gave no further details about the weaponry in his speech to mark the North Korean army's 80th anniversary.

<http://www.voanews.com/english/news/North-Korea-Boasts-of-Ability-to-Destroy-US-Military-in-Single-Blow-148848865.html>

1731/12 -----
U.S. Confronts China Over N.Korean Rocket Launcher

(rian) The White House has accused Beijing of supplying North Korea with technology for a missile launcher showcased in a military parade in Pyongyang last week.

"We've raised the allegations with the Chinese government ... as part of our ongoing close consultations on North Korea," White House spokesman Jay Carney said at a daily news briefing on Monday.

Carney was reacting to reports that the vehicle, a transporter-erector launcher, may have been of Chinese origin.

<http://en.rian.ru/world/20120424/173005355.html>

1732/12 -----
South Korea 'On Alert' for Possible North Attack

(VOA) South Korea appears to be taking seriously the latest attack threat from North Korea.

Police say they have increased patrols around headquarters of nine conservative media outlets in Seoul after North Korea vowed to soon carry out a "special military action" on them by "unprecedented means and methods."

South Korea's government says it is concerned about Pyongyang's threat to reduce to ashes, in several minutes, the support base for the country's president, including several broadcasters and a leading daily newspaper, the Dong-a Ilbo.

- (a) <http://www.voanews.com/english/news/asia/South-Korea-On-Alert-for-Possible-North-Attack-148644685.html>
- (b) N. Korea Threatens South With Special Military Action:
<http://www.voanews.com/english/news/asia/N-Korea-Threatens-South-with-Special-Military-Action--148485105.html>

1733/12

Naval Exchange Stirs Troubled Waters in South China Sea

(VOA) Vietnam and the United States on Monday began their annual naval exchange near a former U.S. army base in Danang city amid mounting tensions over competing sovereignty claims in the South China Sea.

With salvage and disaster training as well as a performance from the military band, the schedule of events seems harmless enough. However, some observers say the activities are an intrinsic part of a delicate diplomatic balancing act over contested territory in the South China Sea.

<http://www.voanews.com/english/news/asia/southeast/Naval-Exchange-Stirs-Troubled-Waters-in-South-China-Sea-148497865.html>

1734/12

India all set to develop reusable rockets: DRDO chief

(timesofindia) After the successful launch of Agni-5 Inter-Continental Ballistic Missile (ICBM), India is all set to develop reusable rockets which will combine the technologies of both ballistic and cruise missiles.

As part of plans to develop reusable ballistic missiles, Defence Research and Development Organisation will test indigenously developed scram jet engine next year, DRDO Chief V K Saraswat said in an interview to Doordarshan.

http://articles.timesofindia.indiatimes.com/2012-04-22/india/31382339_1_k-saraswat-drdo-reusable-rockets



EUROPE (GEOGRAPH.)

1735/12

War Prinzessin Mabel früher eine Spionin?



(society24) Ein Enthüllungs-Buch sorgt in den Niederlanden für Gesprächsstoff. In Der Dienst - der Inlandsgeheimdienst von Innen schreibt der ehemalige Spion Frits Hoekstra über seine Erlebnisse im Geheimdienst und lässt die eine oder andere Bombe platzen - auch über Prinzessin Mabel, die Ehefrau des verunglückten Prinzen Friso. Hoekstra behauptet: "Sie arbeitete als Geheimagentin."

Einsatz am Balkan

Die Schwiegertochter der niederländischen Königin Beatrix arbeitete vor ihrer Hochzeit - damals noch unter ihrem Mädchennamen Mabel Wisse Smit - nach ihrem Politikstudium bei der UN. In den 90er-Jahren sei sie eine Beziehung mit dem ehemaligen Außenministers Bosniens, Muhamed Sacirbey (55) eingegangen, heißt es in dem Buch, und zwar im Auftrag des Geheimdienstes. Sie soll sehr wertvolle Informationen von den bosnisch-serbischen Friedensverhandlungen - die zum Vertrag von Dayton führten - nach Den Haag weitergegeben haben. Die Niederlande und ihre Verbündeten waren dadurch ständig aus erster Hand bestens informiert.

<http://www.oe24.at/leute/royals/War-Prinzessin-Mabel-Fruher-eine-Spionin/63877300>



UNITED KINGDOM

1736/12

MI6 code expert Gareth Williams 'previously found tied to bed'

(guardian) Landlord tells inquest how she had to free cipher officer as boss admits taking seven days to report him missing.

The MI6 cipher officer found dead in his flat in a padlocked bag had previously been rescued after tying himself to his bedstead, an inquest was told, as police said there was nothing to link his death to his intelligence services work.

Gareth Williams's decomposed body was found in the bag in the bath at his home in Pimlico on 23 August 2010, and 21 months later police remain baffled over the circumstances of his death.

- (a) <http://www.guardian.co.uk/world/2012/apr/25/mi6-gareth-williams-bed>
(b) Ein toter Spion in der Sporttasche:
<http://www.donaukurier.de/nachrichten/panorama/thema/London-Ein-toter-Spion-in-der-Sporttasche;art201586,2597514>

1737/12 -----

Olympia - 2012: Safety First! - Olympia und die Angst um Sicherheit

(sueddeutsche) Der britische Geheimdienst hatte die Hinweise geliefert, die Polizei schlug zu:

Keine drei Monate vor den Olympischen Spielen in London sind in der Nachbarstadt Luton erneut fünf Terrorverdächtige festgenommen worden.

Die Sicherheitsbehörden wollen vor dem größten Sportereignis der Welt zeigen: «Wir sind wachsam!» Just am Tag der Festnahmen trainierten 4000 Sicherheitsleute die Abläufe während der belebtesten Olympia-Tage.

Doch genauso zeigen die Festnahmen - erst am vergangenen Freitag waren drei mutmaßliche Terrorhelfer in London-Heathrow ins Netz gegangen - eines: Die Bedrohung für die Spiele ist real. «Es bedarf nur eines Idioten und alles ist verdorben», sagt Lord Colin Moynihan, der 1980 in Moskau als Steuermann des Briten-Achters olympisches Ruder-Silber geholt hatte.

<http://newsticker.sueddeutsche.de/list/id/1305867>



NORTHERN IRELAND

(This section is edited by Oliver PLAUDER, ACIPSS's expert on the IRA)

1738/12 -----

Smithwick Tribunal hears more claims about Martin McGuinness

(bbc) Martin McGuinness was involved in authorising "human bomb" attacks, a ex-intelligence officer has told the Smithwick Tribunal.

Ian Hurst - also known as Martin Ingram - told the tribunal that contrary to Mr McGuinness' claims, he did not leave the IRA in the 1970s.

More evidence given in private last week has been read into the tribunal.

Similar allegations which emerged on Tuesday were rejected by Mr McGuinness.

<http://m.bbc.co.uk/news/uk-northern-ireland-17842487>



GERMANY

1739/12 -----

Saarlouis - BZI fordert schonungslose Aufklärung der NSU-Morde

(hessen-tagblatt) Pressemitteilung zur heutigen Sitzung des Untersuchungsausschusses zu dem sogenannten „Nationalsozialistischen Untergrund (NSU)“

Saarlouis - Zur heutigen Anhörung der Verantwortlichen der Sonderkommission (SoKo) Bosphorus und einem Oberstaatsanwalt im Untersuchungsausschuss des Bundestages fordert Giuseppe Schillaci,

Vorsitzender des Bundeszuwanderungs- und Integrationsrates, eine schonungslose Aufklärung der Morde.

„Das Versagen von Polizei und Geheimdienst muss aufgearbeitet werden. Der Staat kann sich nicht erlauben, tatenlos zuzusehen, wie eine Mörderbande durch die Republik zieht und dabei Banken plündern und Menschen hinrichtet“, so Giuseppe Schillaci.

Laut Giuseppe Schillaci sei ein wichtiger Punkt in der Aufklärung, die Frage, ob und inwieweit Personen im Staatsdienst und V-Leute bewusst die Zwickauer Zelle geschützt haben könnten.

<http://www.hessen-tageblatt.com/saarlouis-bzi-fordert-schonungslose-aufklarung-der-nsu-morde-53736#.T5mzH4EnJY0>

1740/12 -----

"Welt"-Chefredakteur Peters bekräftigt Wallraff-Berichterstattung

(horizont) Jan-Eric Peters, Chefredakteur von Axel Springers "Welt"-Gruppe wehrt sich gegen den Vorwurf, Springer fahre im Fall Günter Wallraff reflexartige Angriffe. Am Wochenende hatte die "Welt am Sonntag" über eine Stasi-Tätigkeit Wallraffs berichtet. Im Interview mit der "Zeit" heute versucht der Autor die Vorwürfe zu entkräften. Peters stellt sich jedoch hinter den Wallraff-Artikel und die Darstellung seines Blattes.

HORIZONT.NET veröffentlicht Peters Stellungnahme im Wortlaut:

"Mich erstaunt, dass einige Medien bei jeder kritischen Wallraff-Berichterstattung reflexartig von ‚Springer-Angriffen‘ sprechen, statt sich mal mit den unbestrittenen Fakten zu beschäftigen.

Günter Wallraff ist in den Akten der Stasi über einen Zeitraum von mehr als 20 Jahren bis zum Fall der Mauer als Inoffizieller Mitarbeiter (IM) verzeichnet. Nach Aktenlage hat er konspirativ mit dem DDR-Geheimdienst zusammengearbeitet.

http://www.horizont.net/aktuell/medien/pages/protected/Welt-Chefredakteur-Peters-bekraeftigt-Wallraff-Berichterstattung_107238.html

1741/12 -----

Das waren die Helfer der Staatssicherheit im Westen

(welt) Das DDR-Regime versuchte schon früh, die Bundesrepublik mithilfe ihres Geheimdienstes zu schwächen und zu behindern. Viele Verbindungen liegen jedoch noch im Dunkeln.

Einen ersten Höhepunkt erreichte diese Taktik nach dem Verbot des westdeutschen SED-Ablegers KPD 1956. Mit viel Geld stützte Ost-Berlin etwa die Studentenzeitschrift "Konkret". Deren zeitweilige Chefredakteurin Ulrike Meinhof hatte schon bei ihrem ersten Engagement bei der "Deutschen Friedensunion" indirekt im Sold der SED gestanden.

<http://www.welt.de/politik/deutschland/article106211817/Das-waren-die-Helfer-der-Staatssicherheit-im-Westen.html>

1742/12 -----

U-Ausschuss zur rechten Terrorzelle: „Das ist ein Trauerspiel“

(taz) Die ersten Zeugen sind vom Ausschuss zur Neonazi-Terrorzelle „NSU“ befragt worden. Sie berichten wie schlecht die Zusammenarbeit der Sicherheitsbehörden war.

Drei Monate nach seiner Einsetzung hat der Untersuchungsausschuss des Bundestags zum „Nationalsozialistischen Untergrund“ (NSU) seine ersten Zeugen befragt. Gleich mehrere der für die Ermittlungen in der Mordserie zuständigen Polizeibeamten und Staatsanwälte sollten dem Gremium am Donnerstag Rede und Antwort stehen. Dabei bestätigte sich eine schier unglaublich schlechte Zusammenarbeit zwischen Polizei und Verfassungsschutz.

<http://taz.de/U-Ausschuss-zur-rechten-Terrorzelle/!92271/>

1743/12 -----

'Verfassungsschutz hat versagt'

(sueddeutsche) Im Thüringer Untersuchungsausschuss zur terroristischen Mordserie des Nationalsozialistischen Untergrunds (NSU) haben am Montag mehrere Sachverständige schwere Vorwürfe gegen Polizei und Geheimdienst des Bundeslandes erhoben. Der Verfassungsschutz habe 'in verheerender Weise versagt', sagte die Vorsitzende der Amadeu-Antonio-Stiftung, Anetta Kahane. Der frühere Präsident des Landesamts für Verfassungsschutz, Helmut Roewer, habe nicht genügend Distanz zur rechtsextremen Szene gehabt. Roewer leitete das Amt von 1994 bis 2000; nach Kritik an seiner Amtsführung wurde er suspendiert. Das Trio, das die rechte Terrorzelle NSU bildete, tauchte 1998 in Jena nach einer verpatzten Festnahme unter und lebte später unter falschen Namen in Chemnitz und Zwickau. Der Politikwissenschaftler Rudolf van Hüllen, früher Referatsleiter beim Bundesamt für Verfassungsschutz, verteidigte die Arbeit der Behörden. Das Trio sei schon früh im Blick des Staates gewesen. Hüllen räumte aber ein, 'die Chemie' zwischen Polizei und Verfassungsschutz habe womöglich nicht gestimmt.

<http://www.sueddeutsche.de/g5638i/589889/Verfassungsschutz-hat-versagt.html>



AMERICA (CONTINENTAL)

1744/12 -----

»Kuba hat die vage Hoffnung auf einen Austausch«

(jungewelt) Hamburger Völkerrechtler informierte in den USA dort über die inhaftierten »Cuban Five«. Ein Gespräch mit Norman Paech Norman Paech, ehemaliger Bundestagsabgeordneter der Linkspartei, ist emeritierter Professor für Völkerrecht in Hamburg

Sie sind soeben aus den USA zurückgekehrt, wo Sie sich für die »Cuban Five« eingesetzt haben - für kubanische Staatsbürger also, die wegen Spionagevorwürfen in Florida zu langjährigen Freiheitsstrafen verurteilt sind. Welchen Stellenwert hat der Fall?

Die fünf Verurteilten haben für die kubanische Regierung und Gesellschaft die Bedeutung, die in Israel Gilat Schalit bekam, einem Soldaten, der im Gazastreifen Gefangener der Hamas war. Die Männer in Miami wurden bereits vor 15 Jahren zu Haftstrafen zwischen 15 Jahren und zweimal lebenslang verurteilt. Das Verfahren war grob unfair und genügte rechtsstaatlichen Maßstäben überhaupt nicht. Nachdem die Mittel auf juristischem Wege fast vollständig ausgeschöpft sind, strebt die Regierung in Havanna eine politische Lösung an und will für eine Begnadigung entsprechenden Druck auf Washington aufbauen.

<http://www.jungewelt.de/2012/04-25/048.php>



AFRICA (SUB-SAHARA)

1745/12 -----

South Sudanese Leader Shortens China Trip

(VOA) South Sudan's President Salva Kiir is cutting short a trip to China because of what a Chinese official called "domestic issues." Kiir had planned to remain in the country until Saturday. He met with the National People's Congress chairman Wu Bangguo Wednesday, who said it was unfortunate the South Sudanese leader would be leaving and canceling a trip to Shanghai.

It was not clear when Kiir will depart China. He held talks Tuesday with Chinese President Hu Jintao, and said Sudan's bombings of southern territory amount to a declaration of war against his country.

<http://www.voanews.com/english/news/africa/Dogged-by-Domestic-Issues-S-Sudanese-Leader-Shortens-China-Trip-148851095.html>

1746/12 -----

South Sudan Accuses Sudan of Declaring of War

(globalsecurity) South Sudanese President Salva Kiir said Tuesday that Sudan's recent actions amount to a declaration of war against the South. Kiir's comments, made during a visit to China, followed a series of bomb attacks in South Sudan's Unity State blamed on Sudanese armed forces.

"It comes at a very critical moment for the Republic of South Sudan because our neighbor, Khartoum, has declared war against the Republic of South Sudan," said Kiir during talks with Chinese President Hu Jintao in Beijing.

http://www.globalsecurity.org/military/library/news/2012/04/mil-120424-voa01.htm?_m=3n.002a.489.bo0ao00ws0.fwl

1747/12 -----

17th Air Force stands down, passes African mission to USAFE

(USAF) Seventeenth Air Force stood down in an inactivation ceremony here today and the Air Forces Africa flag and mission were passed to U.S. Air Forces in Europe.

The numbered Air Force, which has also been known as Air Forces Africa, served as the air component for U.S. Africa Command. USAFE now takes up air component responsibilities for the African area of activity.

U.S. Africa Command commander Gen. Carter F. Ham was joined by USAFE commander Gen. Mark A. Welsh III in overseeing the inactivation and transfer, both lauding 17th Air Force commander Maj. Gen. Margaret Woodward and her organization.

<http://www.af.mil/news/story.asp?id=123299201>

1748/12 -----

Central African Republic: LRA Attacks Escalate

(hrw) The Ugandan Lord's Resistance Army (LRA) rebel group has increased its attacks in the Central African Republic (CAR) since the beginning of 2012, putting civilians in affected areas in need of urgent protection, Human Rights Watch said today. Attacks also continue in the Democratic Republic of Congo.

The LRA carried out at least 53 new attacks in Congo and CAR between January and March, abducting 90 civilians and killing nine others, according to new research by Human Rights Watch in CAR and United Nations (UN) documentation. The number of attacks in southeastern CAR is a significant increase over attacks reported in 2011.

<http://www.hrw.org/news/2012/04/20/central-african-republic-lra-attacks-escalate>

1749/12 -----

Liberias früherer Präsident Taylors blutige Karriere

(faz) Vor Gericht stand Liberias früherer Präsident wegen Verbrechen in Sierra Leone. Was er im eigenen Land tat, steht ihnen in nichts nach. Nun ist Charles Taylor schuldig gesprochen worden.

Im Sommer 2003 lag Liberias Hauptstadt Monrovia im Sterben. Die täglichen Granatenangriffe der Rebellen der „Liberians United für Reconciliation and Democracy“ (LURD) waren unberechenbar, es gab keinen Strom mehr, kein Wasser, keine sicheren Unterkünfte, nichts zu essen. Jeden Tag fuhr ein Lastwagen des Roten Kreuzes voll beladen mit Leichnamen aus der Stadt hinaus, um die Toten der Nacht in Massengräbern zu beerdigen. Die in der Stadt ausharrenden Menschen wirkten wie Zombies, ausgehungert und vor lauter Verzweiflung häufig nicht mehr Herr ihrer Sinne.

<http://www.faz.net/aktuell/politik/ausland/liberias-frueherer-praesident-taylors-blutige-karriere-11731553.html>



1750/12 -----

CISPA: US-Präsident droht mit Veto gegen Cybersecurity-Gesetz

(heise) Die US-Regierung hat sich strikt gegen den geplanten Cyber Intelligence Sharing and Protection Act (CISPA) gestellt. Das Gesetz, das den Informationsaustausch zwischen staatlichen Stellen und Unternehmen über Bedrohungen aus dem Cyberspace regeln soll, berücksichtige in der derzeitigen Fassung die Bürgerrechte, den Datenschutz und den Schutz der Privatsphäre nicht ausreichend, heißt es in einer Stellungnahme des Präsidenten Barack Obama zu dem Entwurf. Über ihn soll am morgigen Freitag im Repräsentantenhaus abgestimmt werden.

Die US-Regierung kritisiert, dass Behörden und Unternehmen nicht veranlasst werden sollen, persönlich identifizierbare Informationen zu minimieren und zu schützen. Der Umfang der austauschbaren Daten müsse begrenzt werden. Auch regelt das Gesetz nicht, dass die Informationen ausschließlich für den besseren Schutz des Netz-Infrastruktur verwendet werden dürfen. Nach der bisherigen CISPA-Fassung werde das Internet unter nachrichtendienstlichen Aspekten betrachtet.

Das widerspreche den langjährigen Bemühungen der US-Regierung, das Internet und den Cyberspace als zivile Bereiche zu behandeln. Daher müsse ein ziviles Ministerium eine zentrale Rolle für eine bessere Cybersecurity spielen, also das Department of Homeland Security (DHS).

<http://www.heise.de/newsticker/meldung/CISPA-US-Praesident-droht-mit-Veto-gegen-Cybersecurity-Gesetz-1560019.html>

1751/12 -----

Microsoft Security Intelligence Report: Cleverster Wurm

(ptext) Infektionsrate des Conficker-Wurms seit 2009 um mehr als das Dreifache gestiegen / Fehlen grundlegender Sicherheitsmaßnahmen größtes Risiko.

Microsoft veröffentlicht die zwölfte Ausgabe des halbjährlichen Security Intelligence Report (SIRv12), der ab sofort unter www.microsoft.com/sir heruntergeladen werden kann. Aus dem aktuellen SIRv12 geht hervor, dass der Computerwurm Conficker in den letzten zweieinhalb Jahren nahezu 220 Millionen Mal verzeichnet wurde - damit ist der 2008 erstmalig registrierte Wurm

weiterhin eine der größten Bedrohungen für Unternehmen. Mangelnde Grundeinstellungen und -maßnahmen der IT-Sicherheit, wie unsichere oder fehlende Passwörter und nicht gepatchte

Systeme, werden von Conficker und anderen Schadprogrammen weiterhin ausgenutzt. Microsoft veröffentlicht daher zusammen mit der aktuellen SIR-Ausgabe Anleitungen für Verbraucher, Unternehmen und staatlichen Organisationen, um einen umfassenden und ganzheitlichen Ansatz zu vermitteln.

<http://www.ptext.de/nachrichten/microsoft-security-intelligence-report-cleverster-wurm-groesste-bedrohung-untern-352662>

1752/12 -----

Spionage-Versuche: Nato kämpft gegen Flut von Cyber-Attacken

(spiegel) Der russische und der chinesische Geheimdienst versuchen massiv, Geheimnisse bei der Nato abzuschöpfen. Nach SPIEGEL-ONLINE-Informationen registriert die Sicherheitsabteilung der Allianz bis zu 30 Cyber-Angriffe pro Tag. Die Nato-Offiziere wurden bereits eindringlich gewarnt.

Die Nato sieht sich zunehmend mit virtuellen Ausspähversuchen ausländischer Geheimdienste ausgesetzt, die meisten davon kommen nach Erkenntnissen der Nato-Experten von den Geheimdiensten Chinas und Russlands. "Wir registrieren täglich bis zu 30 ernstzunehmende Angriffe auf unsere Computernetzwerke oder Einzelrechner, meist durch mit Spionagesoftware infizierte E-Mails an einzelne Nato-Mitarbeiter", sagte Generalleutnant Kurt Herrmann SPIEGEL ONLINE am Rande einer Informationsveranstaltung in der Nato-Kommandozentrale "Shape" im belgischen Mons.

<http://www.spiegel.de/politik/ausland/0,1518,829754,00.html>

1753/12 -----

US: Sanktionen gegen Schnüffler

(sueddeutsche) Obama will Unterdrückung durch Technologie verhindern

Die USA wollen künftig gegen ausländische Behörden, Unternehmen und Personen vorgehen, die mit

Satelliten-Technologie und Internetkontrollen diktatorische Regime bei der Unterdrückung ihrer Bevölkerung unterstützen. Diese Politik zur Verhinderung staatlich verordneter Verbrechen sei eine direkte Lehre aus dem von Nazi-Deutschland verantworteten Massenmord am jüdischen Volk, erklärte Präsident Barack Obama. In einer Rede im Holocaust-Museum in Washington gab Obama bekannt, in einem ersten Schritt habe er per präsidentieller Verordnung konkrete Sanktionen gegen Helfershelfer der Regierungen in Syrien und Iran erlassen.

<http://www.sueddeutsche.de/o5v38f/589911/Sanktionen-gegen-Schnueffler.html>



SPYCRAFT

1754/12

Descriptive Camera, 2012



(matrichardson) The Descriptive Camera works a lot like a regular camera—point it at subject and press the shutter button to capture the scene. However, instead of producing an image, this prototype outputs a text description of the scene. Modern digital cameras capture gobs of parsable metadata about photos such as the camera's settings, the location of the photo, the date, and time, but they don't output any information about the content of the photo. The □

Descriptive Camera only outputs the metadata about the content.

As we amass an incredible amount of photos, it becomes increasingly difficult to manage our collections. Imagine if descriptive metadata about each photo could be appended to the image on the fly—information about who is in each photo, what they're doing, and their environment could become incredibly useful in being able to search, filter, and cross-reference our photo collections. Of course, we don't yet have the technology that makes this a practical proposition, but the Descriptive Camera explores these possibilities.

- (a) <http://matrichardson.com/Descriptive-Camera/Text>
- (b) statt Foto: die beschreibende Kamera:
<http://www.heise.de/newsticker/meldung/Text-statt-Foto-die-beschreibende-Kamera-1559574.html>



INTEL HISTORY

1755/12 -----

Ein Pakt mit dem Teufel

(pnn) Warum die IRA mit den Nazis kollaborierte

Einen „Teufelshandel“ schloss die IRA (Irish Republik Army) mit den Nazis im Jahr 1939, wenige Monate, bevor England und Frankreich im September 1939 Deutschland den Krieg erklärten. „Sie waren sich nicht über die Konsequenzen im Klaren“, erklärte David O'Donoghue bei einem Vortrag im Potsdamer Einstein Forum. „Wären sie erfolgreich gewesen und hätte Deutschland den Krieg gewonnen, so wäre Irland ein deutscher Satellitenstaat geworden“, vermutet Donoghue. Dennoch hätten viele Iren auch außerhalb der Untergrundarmee während des Zweiten Weltkrieges mit den Deutschen sympathisiert. Den Vertrag zwischen England und Irland im Jahre 1921, mit dem die irische Teilung festgeschrieben wurde, empfanden viele als Schmach.

Als der IRA-Kämpfer Jim O'Donovan im Frühjahr 1939 Deutschland drei Besuche abstattete, knüpfte und verstärkte er die Bande zwischen der IRA und der deutschen Abwehr. Die deutsche Abwehr

stufte den IRA-Mann nach seinen Besuchen als hochkarätigen Partner ein. Auch andere ranghohe Mitglieder der irischen Untergrundorganisation suchten Kontakte zum Hitlerregime. Der IRA Führer Seán Russell traf am 4. August 1940 mit dem Leiter der deutschen Abwehr, Admiral Wilhelm Canaris und seinen Stellvertretern und dem damaligen Außenminister Joachim von Ribbentrop zusammen.

<http://www.pnn.de/campus/642563/>



HOT DOCS ONLINE

1756/12 -----

Senate Review of CIA Interrogation Program "Nearing Completion"

(fas) The Senate Intelligence Committee has been reviewing the post-9/11 detention and interrogation practices of the Central Intelligence Agency for four years and is still not finished. But the end appears to be in sight.

“The review itself is nearing completion – before the end of summer – but is not over yet,” a spokesperson for the Committee said. “The release date should be not too far thereafter, but is not set.”

"This review is the only comprehensive in-depth look at the facts and documents pertaining to the creation, management, and effectiveness of the CIA detention and interrogation program," according to Sen. Jay Rockefeller, who was chairman of the Intelligence Committee when the review began in 2008.

Committee staff are said to have reviewed millions of pages of classified documents pertaining to the CIA program.

In newly published questions for the record (b) following his confirmation hearing last year to be Director of the CIA, Gen. David Petraeus was asked by Senator Rockefeller if he would cooperate with the Committee review.

- (a) http://www.fas.org/blog/secretcy/2012/04/nearing_completion.html
- (b) http://www.fas.org/irp/congress/2011_hr/petraeus-qfr.pdf

1757/12

Manning Defense Seeks Dismissal of Charges

(fas) At a pre-trial hearing this week in the case of Pfc. Bradley Manning, who is suspected of releasing classified records to WikiLeaks without authorization, a military judge will consider several motions filed by Manning's defense that seek to reduce the charges against him, or to have them dismissed altogether.

The defense motions, filed by attorney David E. Coombs and made available on his blog with some redactions, assert a range of objections including these:* The government has so egregiously failed to fulfill its discovery obligations – i.e. its duty disclose exculpatory and other "Brady" information to the defense – that the whole case must be dismissed. "The Government's abdication of its basic discovery responsibilities is unconscionable and irreparably prejudicial, mandating that all charges should be dismissed with prejudice," Mr. Coombs contended.

http://www.fas.org/blog/secretcy/2012/04/manning_motions.html

1758/12

Stephen Daggett, Defense Spending, and More from CRS

(fas) We note with sadness the death last week of Congressional Research Service analyst Stephen Daggett, who tutored generations of Members and congressional staff in the intricacies of U.S. military spending. Although I did not know him personally, I read his work and learned from him for many years. Our condolences to his family and his CRS colleagues.

A new report co-authored by Mr. Daggett, presumably his final contribution, is FY2013 Defense Budget Request: Overview and Context, April 20, 2012 (b)

Other new and updated CRS reports that Congress has not made available to the public include the following.

Army Drawdown and Restructuring: Background and Issues for Congress, April 20, 2012 (c)

Reexamination of Agency Reporting Requirements: Annual Process Under the GPRAMA Modernization Act of 2010 (GPRAMA), April 18, 2012 (d)

Iraq: Politics, Governance, and Human Rights, April 19, 2012 (e)

Economic Growth and the Unemployment Rate, April 18, 2012 (f)

Multilateral Development Banks: Overview and Issues for Congress, April 18, 2012 (g)

- (a) http://www.fas.org/blog/secretcy/2012/04/defense_spending.html
- (b) <http://www.fas.org/sgp/crs/natsec/R42489.pdf>
- (c) <http://www.fas.org/sgp/crs/natsec/R42493.pdf>
- (d) <http://www.fas.org/sgp/crs/misc/R42490.pdf>
- (e) <http://www.fas.org/sgp/crs/mideast/RS21968.pdf>
- (f) <http://www.fas.org/sgp/crs/misc/R42063.pdf>
- (g) <http://www.fas.org/sgp/crs/row/R41170.pdf>



1759/12 -----

Symposium: Im Labyrinth der Desinformation

– Erkenntnis im Spannungsfeld von Gerüchten, Verschwörungen, Geheimdiensten und paranoider

Wirklichkeitsauffassung Veranstaltet vom Sozialwissenschaftlichen Beirat der Wissenschaftskommission im BMLVS in Zusammenarbeit mit dem Institut für Human- und Sozialwissenschaften der Landesverteidigungsakademie

Zeit: **Donnerstag, 03. Mai 2012**

Ort: Sala Terrena der Landesverteidigungsakademie
Akademietrakt, Stiftgasse 2a, 1070 Wien

Anmeldung: bis 01. Mai 2012 an guenther.fleck@bmlvs.gv.at

Programm

09.00 Begrüßung und Eröffnung

09.15 Siegfried Beer & Florian Traussnig, Universität Graz:
OSS: Subversive Aktionen, schwarze Propaganda und „Silly Tricks“

10.00 Hubert Speckner, Landesverteidigungsakademie: Gladio-Strategie der Spannung

10.45 Kaffeepause

11.15 Günther Fleck, Landesverteidigungsakademie:
Wahn und Wirklichkeit – Zur Psychologie paranoider Systeme

12.00 Mittagspause

13.30 Erich Neuwirth, Universität Wien: Verschlüsselung und Informationssicherung

14.15 Wolfgang Etschmann, Landesverteidigungsakademie: Mythos und Ratio – Die Entschlüsselung des Enigma-Systems

15.00 Ende der Veranstaltung

15.15 Sitzung der Mitglieder des Sozialwissenschaftlichen Beirates der Wissenschaftskommission im BMLVS



*(Hat tip to Günther FLECK
for this info!)*

1760/12 -----

Zum Schutz des eigenen Systems? Über Geheimdienste

(montagsradio) Die Spionage- und Informantentätigkeit zur Erkundung und Abwehr des gegnerischen

Feindes ist eines der ältesten Gewerbe der Welt und wird auch im 21. Jahrhundert noch

völkerrechtlich geduldet. Die innenpolitische Dimension entwickelte sich im Zuge der

Staatenbildung mit der Begründung, Staaten müssen den Erhalt ihrer Systeme schützen – in den

Diktaturen des 20. Jahrhundert mit der Gestapo und der Stasi in ihren extremen Ausformierungen der Geheimpolizei.

Im MONTAGSRADIO 05/2012 sprechen Jochen Thermann und Kaja Wesner mit Jens Gieseke der Abteilung

“Kommunismus und Gesellschaft“ des Zentrum für zeithistorische Forschung Potsdam (ZZF) über die Methoden und Ziele des BND und der Stasi während des Kalten Krieges und deren Effektivität.

Welcher Geheimdienst war am besten über die Grundhaltung der DDR-Bevölkerung im Jahr 1989 informiert und wie wurde das vorhandene Wissen bewertet?

<http://www.montagsradio.de/2012/04/24/totaler-schutz-des-eigenen-systems-uber-geheimdienste-und-polizeien-im-20-jahrhundert/>

1761/12 -----

Glasstelen erinnern an Opfer zweier Diktaturen

(lr-online) Auf 17 Glasstelen können sich Besucher über die Geschichte des Kriegsgefangenenlagers Stalag IV B und des Speziallagers Nr. 1 des sowjetischen Geheimdienstes NKWD informieren. Am einstigen Haupteingang wurde am gestrigen Montag der Befreiung des Lagers Mühlberg vor 67 Jahren der Infopfad eingeweiht.

Nachdem die Zeitzeugen immer älter werden und Besucher sich selbstständig über das von zwei Diktaturen genutzte Lager zurechtfinden sollten, war vor sieben Jahren die Idee zu einer sich selbst erklärenden Führung durch das Gelände entstanden, erinnerte Pfarrer Matthias Taatz, Vorsitzender der Initiativgruppe Lager Mühlberg. Vor allem in der Stadt Bad Liebenwerda, auf deren Gemarkung sich der größte Teil des Areals befindet, fand der Verein engagierte Unterstützer des Vorhabens, das zu einer weiteren Beschäftigung mit der Geschichte einladen soll. Nachdem 2010 ein schlüssiges Konzept erarbeitet war und das Kultusministerium des Landes Brandenburg knapp 350 000 Euro für die Errichtung des Informationspfades durch das Lager bewilligt hatte, ging es von September bis Dezember 2011 an die Umsetzung des Projektes. Dazu gehören nicht nur die 17 Glasstelen, die Einblicke in die Geschichte und die jeweiligen Bereiche des Lagers geben. Bad Liebenwerda Bürgermeister Thomas Richter (CDU) zählte darüber hinaus das Pflanzen von 160 Bäumen, die Schaffung von Lichtraumprofilen, Wegebau, das Einbringen von Stahlbändern zur Verdeutlichung der früheren Lagergrenze, die Einrichtung von zwei Bus-Parkplätzen, das Aufstellen von Bänken und Aufforstungen in der Nähe der Neuburxdorfer Siedlung auf. Auf Initiative des Neuburxdorfer Heimatvereins wird demnächst eine 18. Stele hinzugefügt.

<http://www.lr-online.de/regionen/elsterwerda/Glasstelen-erinnern-an-Opfer-zweier-Diktaturen;art1059,3769216>

Media Alerts

MEDIA ALERTS

1762/12 -----

1763/12 **Media alerts**

am Sa, 28.04. um 22:10 TNT FILM

Der Zerrissene Vorhang

Spielfilm

Dauer: 130 min (a)

Beschreibung: Hitchcock-Krimi mit Paul Newman. Der Raketenwissenschaftler Armstrong wird von der Stasi abgeworben, um Militäргеheimnisse für sie zu beschaffen.

am Mo, 30.04. um 23.45 NDR

Als aus Sportlern Spitzel wurden - Das Stasi-Erbe des SC Neubrandenburg Report

Dauer: 45 min (b)

Beschreibung: Für viele Sportbegeisterte stellt der Leistungssport in der DDR immer noch einen Mythos dar. Der SC Neubrandenburg, eine "Medaillenschmiede", übt nach wie vor eine große Anziehungskraft auf erfolgshungrige Sportfunktionäre aus. "Ich habe mich immer dafür geschämt, dass ich unterschrieben habe. " Das sagt eine ehemalige Inoffizielle Mitarbeiterin des Staatssicherheitsdienstes der DDR . Sie wollte nur Olympiasiegerin werden, eine Brieffreundschaft zu einem ägyptischen Athleten wurde ihr zum Verhängnis.

am Di, 01.05. um 01:20 Das Erste

Die Maske des Dimitrios

Spielfilm

Dauer: 93 min (c)

Beschreibung: Istanbul, 1938: Der Polizei-Colonel Haki präsentiert dem berühmten holländischen Kriminalautor Cornelius Leyden eine Leiche, die als diejenige des international gesuchten Meisterspions und Mörders Dimitrios identifiziert wurde. Leyden ist von der schillernden Laufbahn des Toten so fasziniert, dass er spontan zu einer Spurensuche in dessen Vergangenheit aufbricht, um Stoff für ein neues Buch zu sammeln. In Athen findet er Dimitrios' erste Kriminalakten, in denen dieser als Raubmörder auftaucht.

am Di, 01.05. um 04:15 RTL II

Firefox

Spielfilm

Dauer: 115 min (d)

Beschreibung: Ein unbemanntes Jagdflugzeug ist die spektakulärste Erfindung der sowjetischen Militärs. Der beinharte Air-Force-Pilot Mitchell Gant ist vom amerikanischen Geheimdienst dazu auserkoren, die geheime Wunderwaffe aus einem schwer bewachten Militärgelände zu entführen...

- (a) http://www.tvinfo.de/fernsehprogramm/sendung/159828673_der+zerrissene+vorhang/detail
- (b) http://www.tvinfo.de/fernsehprogramm/sendung/163930016_als+aus+sportlern+spitzel+wurden
- (c) http://www.tvinfo.de/fernsehprogramm/sendung/164097692_die+maske+des+dimitrios/detail
- (d) <http://www.tvinfo.de/fernsehprogramm/sendung/165436942>

Deadline for application: 3 Mai 2012

This newsletter is EDITED by Stefan Auer and Verena Klug and published by www.acipss.org

Staff author: Oliver Plauder

Disclaimer:

- ACIPSS reserves the right not to be responsible for the topicality, correctness, completeness or quality of the information provided.
- Liability claims regarding damage caused by the use of any information provided, including any kind of information which is incomplete or incorrect, will therefore be rejected.
- Likewise ACIPSS is not responsible for any contents linked or referred to from his pages.
- If any damage occurs by the use of information presented there, only the author of the respective pages might be liable, not ACIPSS who has linked to these pages. (If sections or individual terms of this statement are not legal or correct, the content or validity of the other parts remain uninfluenced by this fact.)

- The views expressed in commentaries are those of the author(s) and do not necessarily reflect the official policy, position, or opinions of ACIPSS.

You receive this newsletter in accordance with § 107 (4) (Austrian) Telekommunikationsgesetz (TKG)

To UNSUBSCRIBE send an email message to:

newsletter@acipss.org

with "unsubscribe" in the reference-line

To SUPPORT our newsletter please send an email to

office@acipss.org

Please mind:

The domain "acipss-newsletter.org" is for transmitting our newsletter only! We set it up to avoid any frustrating spam-related issues we previously had been solving with unprofessional work-arounds.

Subscriptions to our free weekly ACIPSS-newsletter, any hints, questions, comments, concerns, and complaints relating to our newsletter shall be made only to:

newsletter@acipss.org .

ACIPSS-newsletter archive site:

www.acipss.org/newsletter.htm .

Austrian Center for Intelligence, Propaganda and Security Studies (ACIPSS)

Karl-Franzens-Universität Graz

mail: Attemsgasse 8/III, A-8010 Graz, Austria
tel.: (+43) 316 380 8097
fax: (+43) 316 380 9730
web: www.acipss.org
email: newsletter@acipss.org (newsletter-related)
email: office@acipss.org (general matters)